

36 Jahre Schulpartnerschaft mit dem Lycée Professionnel G. Cisson Toulon

Fahrt nach Toulon vom 31.03.-05.04.25

Im Rahmen unserer Schulpartnerschaft mit dem Lycée Professionnel Georges Cisson in Toulon verbrachten vom 31.03.-05.04.2025 insgesamt 13 Schüler und 2 Schülerinnen im Alter von 17 bis 31 Jahren aus verschiedenen Bildungsgängen der Berufs- und Fachschule zusammen mit den Religionslehrkräften Frau Würfel und Herrn Kreis sowie einem Mitglied der Kooperation Mechatronik, Herrn Wittmer, eine abwechslungsreiche Woche in Südfrankreich. Dieser Aufenthalt wurde gefördert vom Deutsch-Französischen-Jugendwerk, der Stadt Mannheim sowie vom Förderverein unserer Schule.

Die Reise nach Toulon begann mit einer Zwischenstation in Marseille. Bevor es weiter nach Toulon ging, wurden selbstverständlich die kulturellen Sehenswürdigkeiten der zweitgrößten Stadt Frankreichs, wie die Basilique Notre-Dame de la Garde und der alte Hafen besucht.

In Toulon stand der Besuch der Partnerschule Lycée Professionnel Georges Cisson im Mittelpunkt: Die Schülerinnen und Schüler wurden herzlich empfangen und erhielten einen umfassenden Einblick in die Organisation der französischen Berufsausbildung in den Bereichen Automobil- und Elektrotechnik.

Besichtigt wurden mehrere Werkstätten der Kfz-Technik und der Hochspannungstechnik. Besonders eindrucksvoll war die praxisorientierte Ausstattung, etwa beim Arbeiten an echten Fahrzeugen oder bei der Wartung privater Motorräder im Unterricht. Zudem wurden die schulspezifischen Regelungen – wie Videoüberwachung und der kontrollierte Zugang nach Unterrichtsbeginn – thematisiert und kritisch reflektiert.

In Gesprächen mit den französischen Lehrkräften und Schülern entstand ein lebendiger Austausch über Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Bildungssysteme. Eine Stadtrallye mit interkulturellen Aufgaben stärkte den Teamgeist und die Orientierung in der Stadt.

Des Weiteren wurde die Schülergruppe offiziell im Rathaus empfangen. Die stellvertretende Bürgermeisterin Madame Turbatte begrüßte die Delegation herzlich. Weitere Programmpunkte waren ein Besuch des Marinemuseums sowie eine Führung bei Océanide, einem Unternehmen im Bereich der Meeresenergietechnik.



Deutsche Gruppe mit Pokal des Spendenlaufs.

Der Besuch des schulischen Spendenlaufs zur Unterstützung der Organisation „Association Handibou“ ermöglichte ein weiteres interkulturelles Highlight: Die Mannheimer Schülerinnen und Schüler nahmen aktiv teil und belegten mehrere Spaltenplätze. Anschließend bot ein gemeinsames Picknick am Strand Raum für Begegnung und Reflexion.

Der Austausch stärkte nicht nur sprachliche und soziale Kompetenzen, sondern trug wesentlich zum europäischen Verständnis der Teilnehmenden bei.

Unser besonderer Dank gilt dem Deutsch-Französischen Jugendwerk sowie der Stadt Mannheim, die diese Begegnungswoche in Toulon durch ihre finanzielle Förderung erst ermöglicht haben.